

# Drogenprävention mit Tobias Ulm



Jedes Jahr wird an der Berufsschule 5 eine Sucht näher beleuchtet. Nachdem Alkohol und Essstörungen in den Jahren zuvor behandelt wurden, konnte dieses Mal Tobias Ulm gewonnen werden, der einen Drogenvortrag der anderen Art bot.



Beeindruckt verfolgten am Donnerstag vor einer Woche sechs Klassen der Berufsschule 5 den Auftritt von Tobias Ulm. Tobias erzählt von seinem Leben: seiner Drogensucht, die sich kontinuierlich steigerte, und die sich daraus ergebenden Folgen. Musikalisch untermalt er, wie er vom Junkie zum Kriminellen wird, wie Sozialstunden und Jugendarrest ihn nicht von der Sucht abhalten konnten und er immer tiefer in den Drogensumpf rutscht.



Als eine Bewährungsstrafe dann in drei volle Jahre Haft umgewandelt wird, berichtet er über das wahre und harte Leben im Knast, das bei den SchülerInnen Erstaunen und Entsetzen auslöst.



Mit Raps und eigenen komponierten Songs schafft es Tobias mühelos, die ZuhörerInnen in seinen Bann zu ziehen. Dass die Geschichte für ihn positiv ausgeht und er den Ausstieg aus der Sucht und sogar eine abgeschlossene Ausbildung mit Übernahme in seinen alten Ausbildungsbetrieb schafft, freut alle Anwesenden sehr. Am Ende will keiner mehr in die Pause bzw. in die nächste Stunde gehen, sondern nur noch weitere Lieder und Geschichten von Tobias hören. Gerne gibt Tobias noch zwei musikalische Zugaben und beendet den Auftritt mit den Worten: „Sagt nein zu Drogen!“

Besucht die Webseite von Tobias: [www.tobiasulm.com](http://www.tobiasulm.com), lest dort seine Texte, informiert euch über Drogen, Sucht und deren Verhinderung, erfahrt seine nächsten Auftrittstermine.